

Bildungszentrum Schloss Wendgräben

Bildungswerk für Sachsen-Anhalt und Kompetenzzentrum für die neuen Länder

http://www.kas.de/proj/home/events/100/1/year-2009/month-4/veranstaltung_id-35083/index.html

Seminar

Diskriminierung und Verfolgung von Christen in aller Welt

Seminar

am Fr 17. - So 19. Apr. 2009

Ort Bildungszentrum Schloss Wendgräben

Kontakt

Heinrich Schwabecher

Tel. +49 39245 952-353

Fax +49 39245 952-366

[Heinrich.Schwabecher\[at\]kas.de](mailto:Heinrich.Schwabecher[at]kas.de)

Britta Drechsel

Tel. +49 39245 952-359

Fax +49 39245 952-223

Britta.Drechsel@kas.de

[mehr »](#)

Programm

Freitag, 17. April 2009

bis 13.00 Uhr

Anreise/ Zimmerbelegung

13.15 – 14.15 Uhr

Mittagessen

14.15 – 14.30 Uhr

Begrüßung und Einführung in die Thematik

Stanislaus von Eichborn

14.30-16.00 Uhr

Man wird euch festnehmen und euch verfolgen (Lukas 21,12).

Bibeltheologische und frühchristliche Grundlagen

Prof. Dr. Helmut Moll

Gustav-Siewerth-Akademie

Beauftragter der Deutschen Bischofskonferenz für das Martyrologium des 20. Jahrhunderts

16.00-16.30 Uhr

Kaffeepause

16.30-18.00 Uhr

Christenverfolgung im 20. Jh.

Prof. Dr. Helmut Moll

Gustav-Siewerth-Akademie

Beauftragter der Deutschen Bischofskonferenz für das Martyrologium des 20. Jahrhunderts

18.30 Uhr

Abendessen

Samstag, 18. April 2009

08.00 - 09.00 Uhr
Frühstück

09.00 - 11.00 Uhr
**2. Todestag der drei protestantischer Märtyrer
von Malatya: Bedrohte Christen in der Türkei**

Walter Flick
Referent für "Religionsfreiheit"
IGFM-Geschäftsstelle Frankfurt/M.

11.00 - 11.30 Uhr
Kaffeepause

11.30 - 13.30 Uhr
Verfolgte Christen in Pakistan

Walter Flick
Referent für "Religionsfreiheit"
IGFM-Geschäftsstelle Frankfurt/M.

14.00 - 15.00 Uhr
Mittagessen

15.30 - 17.30 Uhr
Hilfe für verfolgte Christen

Berthold Pelster
KIRCHE IN NOT Deutschland e. V.

18.30 Uhr
Abendessen

19.30 - 21.30 Uhr
**Kamingespräch
Gewalt gegen Christen in Indien**

Dr. Dieter Hecker
Gossner Mission

Sonntag, den 19. April 2009

08.00 - 09.00 Uhr
Frühstück

09.00 - 10.30 Uhr
**Wachsende "Christianophobie"?
Die Anstößigkeit des christlichen Wahrheitsanspruch
in
einer relativistischen säkularisierten Gesellschaft**

Dr. Andreas Püttmann
Konrad-Adenauer-Stiftung

10.30 – 11.00 Uhr
Kaffeepause

11.00 - 12.30 Uhr
Fortsetzung und Schlussdiskussion

Dr. Andreas Püttmann
Konrad-Adenauer-Stiftung

12.30 Uhr
Mittagessen, anschließend Abreise

Moderation und Tagungsleitung:
Stanislaus von Eichborn

[Zum Anmeldeformular](#)

Tagungsbüro:
Britta Drechsel
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Bildungszentrum Schloss Wendgräben
Wendgräbener Chaussee 1
39279 Wendgräben / Tel.: (039245) 952-359, Fax: -223
[Email](#)

Teilnahmebedingungen und Organisatorisches

Es wird ein Tagungsbeitrag von 80,00 Euro erhoben. Er beinhaltet die Teilnahme an der Tagung sowie Unterkunft und Verpflegung. Nach Erhalt Ihrer Anmeldung buchen wir bei Erteilung einer Einzugsermächtigung den Tagungsbeitrag von Ihrem Konto ab. Weiterhin besteht die Möglichkeit, unter Angabe der Veranstaltungsnummer und Ihres Namens den Tagungsbeitrag auf unser Konto bei der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld, BLZ 805 502 00, Kontonummer 33 0 2000 790 zu überweisen. Anmeldungen werden von uns in der Reihenfolge des Eingangs bestätigt. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern. Sollten Sie ein Doppelzimmer wünschen, teilen Sie uns das bitte mit. Ihre Anmeldung sollte spätestens 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn bei uns vorliegen. Anmeldungen sind nur mit Entrichtung des Tagungsbeitrages verbindlich. Sollte Ihnen die Teilnahme trotz einer verbindlichen Anmeldung nicht möglich sein, benachrichtigen Sie uns bitte umgehend, damit andere Interessenten berücksichtigt werden können. Absagen sind schriftlich vorzunehmen und erfolgen bis zu 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Danach ist eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 Prozent des Tagungsbeitrages zu entrichten. Bereits durch Lastschrift eingezogene Tagungsbeiträge werden Ihnen umgehend erstattet.

Unsere Veranstaltungen sind förderungswürdig im Sinne

des § 7 Satz 1 Nr. 3 der Verordnung über Sonderurlaub für Bundesbeamte und Richter im Bundesdienst und im Sinne des Soldatengesetzes (Bescheinigung bitte bei Bedarf mit der Anmeldung anfordern).

Sollte es vorkommen, dass wir die Veranstaltung räumlich und/oder zeitlich verlegen oder absagen müssen, benachrichtigen wir Sie umgehend. Wenn wir eine Veranstaltung absagen, erhalten Sie bereits bezahlte Gebühren umgehend zurück. Weitere Ansprüche aufgrund einer Veranstaltungsabsage bestehen ausdrücklich nicht.